

KUNSTAUKTION

ZUGUNSTEN DES
THEATERS KOBLENZ

24. NOVEMBER 2019 18.00 UHR GROSSES HAUS

VORBESICHTIGUNG AB 16.00 UHR

MARTINE ANDERNACH

JULIA BERLIN

IRIS BRAHM

ANDREAS BRUCHHÄUSER

ELVIRA CLÉMENT

EVA MARIA ENDERS

AREK GŁĘBOCKI

FIROUZEH GÖRGEN-OSSOULI

HEIJO HANGEN

ELISABETH HANSEN

HELGE LEIBERG UND LAO ZHU

DANIELA POLZ

ULRIKE VON QUAST

VIOLETTA RICHARD

ALOYS RUMP

STEFANIE SCHMEINK

JULJA SCHNEIDER

JAN SCHRÖDER

INKE STEINACKER

ISA STEINHÄUSER

IRIS STEPHAN

HELKE STIEBEL

MANFRED STIEBEL

RITA THOMPSON

FRANZISKUS WENDELS

VERA ZAHNHAUSEN

FREUNDESKREIS THEATER KOBLENZ E.V.

WWW.FREUNDESKREIS-THEATER-KOBLENZ.DE

Versteigerungsbedingungen

In diesem Katalog erhalten interessierte Bieter weiterführende Informationen zu den Künstlerinnen und Künstlern und ihren jeweils zur Versteigerung kommenden Kunstwerken.

Am Tag der Auktion ist es ab **16.00 Uhr** möglich, die Werke in den **Räumen des Theaters Koblenz** persönlich zu besichtigen. Die Versteigerung selbst findet im Großen Haus statt.

Eine Eintrittskarte ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Mindestgebote, das heißt, das jeweilige Werk wird zu diesem Preis, der ungefähr bei der Hälfte des Schätzwertes liegt, aufgerufen. Es wird in der Regel um 10 Prozent gesteigert, ab 500 Euro um 50 Euro und ab 1.000 Euro um 100 Euro.

Gebote können entweder persönlich im Saal oder schriftlich im Vorfeld bis spätestens zum **23. November 2019** beim Freundeskreis Theater Koblenz e.V. abgegeben werden. Hierzu genügt eine E-Mail an

info@freundeskreis-theater-koblenz.de

die die korrekte Bezeichnung des Loses sowie ein verbindliches Höchstgebot und den Namen und die Anschrift des Bieters enthält. Der Auktionator wird dieses Gebot dann bei der Auktion interessewährend für den Bieter, soweit nötig, in Anspruch nehmen.

Die ersteigerten Kunstwerke müssen unmittelbar nach der Auktion entgegengenommen werden. Eine Einlagerung und spätere Abholung kann nur nach vorheriger Absprache mit dem Freundeskreis erfolgen. Die Gefahr geht mit dem Zuschlag auf den Ersteigerer über.

Der Hammerpreis ist unverzüglich im Anschluß an die Auktion auf das

Konto des Freundeskreises **IBAN: DE32 5709 0000 1631 7870 00**
bei der **Volksbank RheinAhrEifel eG**

als Spende mit der Angabe Benefizauktion 2019 zu entrichten. Es wird kein Aufgeld erhoben. Eine Spendenquittung kann auf Wunsch ausgestellt werden.

Bieterinnen und Bieter, die dem Vorstand des Freundeskreises nicht persönlich bekannt sind, können dazu aufgefordert werden, sich vor Abgabe eines Gebotes auszuweisen.

Die Annahme und Ablehnung von einzelnen Geboten behält sich der Vorstand, vertreten durch den Auktionator, ausdrücklich vor.

KUNSTAUKTION

ZUGUNSTEN DES

THEATERS KOBLENZ

24. NOVEMBER 2019

18.00 UHR

GROßES HAUS

VORBESICHTIGUNG AB 16.00 UHR



FREUNDESKREIS THEATER KOBLENZ E.V.

IRMGARD BOBBERT HOHENZOLLERNSTRASSE 111C 56068 KOBLENZ

INFO@FREUNDESKREIS-THEATER-KOBLENZ.DE

WWW.FREUNDESKREIS-THEATER-KOBLENZ.DE

Liebe Freunde und Förderer des Theaters Koblenz,
verehrte Kunstliebhaber, sehr geehrte Damen und Herren,

die tatkräftige Unterstützung von Kunst und Kultur ist ein leidenschaftliches Anliegen unseres Freundeskreises, das heutzutage immer wieder neuer und kreativer Formen bedarf, um Ihre Aufmerksamkeit zu erregen und Sie davon zu überzeugen, sich gemeinsam mit uns für den Erhalt unseres Theaters einzusetzen. Ergo: wie schaffen wir es, Sie immer wieder aufs Neue davon zu überzeugen, mit Ihren Zuwendungen und Ihrem Engagement zum Erhalt unseres Theaters als älteste bestehende Kulturinstitution in Stadt und Region Ihren ganz persönlichen Beitrag zu leisten?

Deshalb dachten wir: Was könnte hierfür besser geeignet sein, als der Schulteranschluß mit renommierten Künstlerinnen und Künstlern, denen unser Theater genauso am Herzen liegt wie uns und die uns großzügigerweise einige fantastische Arbeiten zur Verfügung gestellt haben, die wir im Rahmen einer Benefizauktion zu Gunsten des Theaters am 24. November im Großen Haus versteigern möchten. Sie können also Kunst durch (den Kauf von) Kunst fördern. Dabei haben alle Künstler auf ihren Anteil am Erlös der Versteigerung verzichtet. Hierfür möchte ich mich ganz ausdrücklich bei jedem und jeder einzelnen der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler von ganzem Herzen bedanken! Jeder Cent kommt direkt unserer Förderung des Theaters zugute.

Daß wir diese großartige Aktion aus der Taufe heben konnten, haben wir vor allem dem Enthusiasmus der Arbeitsgruppe Rheinland-Pfälzischer Künstler e.V. (ark) und ihrer Vorsitzenden Eva Maria Enders zu verdanken, die als gute Freundin des Theaters den Anstoß gegeben und im Hintergrund die Organisation übernommen hat. Im freundschaftlichen Austausch haben wir beide das Konzept einer Benefizauktion entwickelt und hoffen, damit ein Zeichen für künstlerische Kooperation und kulturellen Zusammenhalt in unserer Heimatstadt Koblenz zu setzen.

Gemeinsam mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen wünsche ich mir, daß diese Auktion nicht nur eine hohe Spendensumme erlöst, sondern vor allem auch, daß Sie alle dadurch sehen, wie wichtig und fruchtbar eine gute Partnerschaft für die unterschiedlichen kulturellen Akteure ist und wie nötig es trotz allem bleibt, durch bürgerschaftliches Engagement - auch finanziell - das Gewachsene zu fördern und seine Weiterentwicklung nachhaltig zu stärken. Mein Dank gilt auch ganz besonders der Fotografin Isa Steinhäuser, die für Redaktion und Gestaltung dieses Auktionskataloges verantwortlich zeichnet. Für alle Interessenten und Bieter aber ein herzliches: Toi, toi, toi!

Ihr



Dr. Fabian Freisberg
Vorsitzender des Freundeskreises Theater Koblenz e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Freundinnen und Freunde unseres Theaters Koblenz,

Theater, Kultur überhaupt, in Konstruktionen des öffentlichen Rechts, gefördert aus Mitteln der öffentlichen Hand und als Bestandteil der Daseinsvorsorge ist konstituierender Bestandteil eines funktionierenden demokratischen Gemeinwesens auf kommunaler Ebene.

Die Möglichkeit zur Teilhabe Aller – unabhängig von ihrem wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Status – an der Kunstform Theater halten wir für unabdingbar.

Sie ist notwendig, damit das Theater in einer immer unübersichtlichen Gesellschaft auch weiterhin die ihm zugedachte Aufgabe erfüllen kann. Und sie kann nur durch eine auskömmliche öffentliche Finanzierung sichergestellt werden.

Genauso unverzichtbar und ein starkes Zeichen für die tiefe Verankerung unseres Theaters im Geiste und im Herzen der Koblenzerinnen und Koblenzer ist allerdings das freiwillige bürgerschaftliche Engagement, exemplarisch vorgelebt durch die Mitglieder des Freundeskreises des Theaters Koblenz und ihre selbstlose Großzügigkeit.

Zahllose Fördermaßnahmen mit einem mehr als beachtlichen finanziellen Fördervolumen hat der Freundeskreis Theater Koblenz e.V. in den Jahrzehnten seines Bestehens bereits unterstützt und dadurch so manche theatralische Kostbarkeit oder bühnentechnische Finesse erst möglich gemacht.

Dafür bedanken wir uns auch bei dieser Gelegenheit von Herzen.

Mit der nunmehr geplanten Kunstauktion zu Gunsten des Freundeskreises Theater Koblenz e.V. und damit zum ausschließlichen Nutzen des Theaters Koblenz und der Theaterkunst in Stadt und Region beschreitet der Freundeskreis zugleich einen innovativen und hoch künstlerischen Weg, der uns außerordentlich begeistert.

Lassen auch Sie sich begeistern von der Möglichkeit, „durch Kunst, Kunst zu fördern“ und beteiligen Sie sich bitte zahlreich und nachhaltig an der geplanten Auktion. Die in dieser Broschüre zusammengestellten Kunstwerke bieten hierfür bestmögliche Gründe.

Wir bedanken uns herzlich beim Vorsitzenden des Freundeskreises, Herrn Dr. Fabian Freisberg für die Initiative zu diesem Projekt und bei Frau Eva Maria Enders, die als Ideengeberin und Kuratorin der Aktion dafür gesorgt hat, dass so namhafte Künstlerinnen und Künstler bei diesem Projekt zu Gunsten unseres Theaters mitwirken.

PD Dr. Margit Theis-Scholz


Kulturdezernentin

Markus Dietze


Intendant

MARTINE ANDERNACH

Hommage à A.Z. Holzschnitt 2017 60x50cm Auflage: 6+e.a.



Mindestgebot: 145,00€
Martine.Andernach@t-online.de

JULIA BERLIN

Kühe auf der Schweizer Alp

Foto unter Plexiglas

2019

120x40cm



Mindestgebot: 190,00€

www.juliaberlin.com

IRIS BRAHM

o.T. Acryl auf Vlies 2016 106x211cm



Mindestgebot: 200,00€
www.blühtopia.de

ANDREAS BRUCHHÄUSER

Abendhimmel-Stadt-Fluß

Pastell

2009

33x15cm, m.PP im Alu-Rahmen 60x42cm

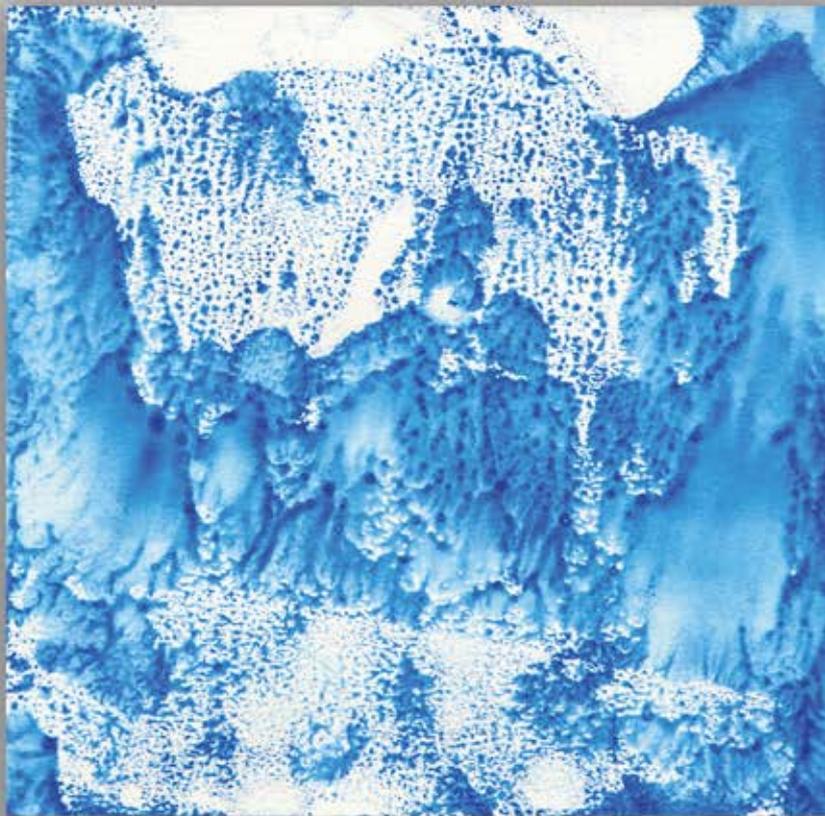


Mindestgebot: 500,00€

www.bruchhäuser.de

ELVIRA CLÉMENT

Wolkengleiten Monotypie 2019 15x15cm, m.PP im Rahmen 40x30cm



Mindestgebot: 100,00€
www.elviraclement.de

EVA MARIA ENDERS

Kubus III Mischtechnik auf Holz 2019 21x21x21cm zzgl. Ständer



Mindestgebot: 375,00€

www.enders.info

AREK GŁĘBOCKI

dive in your life

Fotoprint

2019

50x50cm incl. Rahmen



Mindestgebot: 115,00€
arkadiurz@hotmail.com

FIROUZEH GÖRGEN-OSSOULI

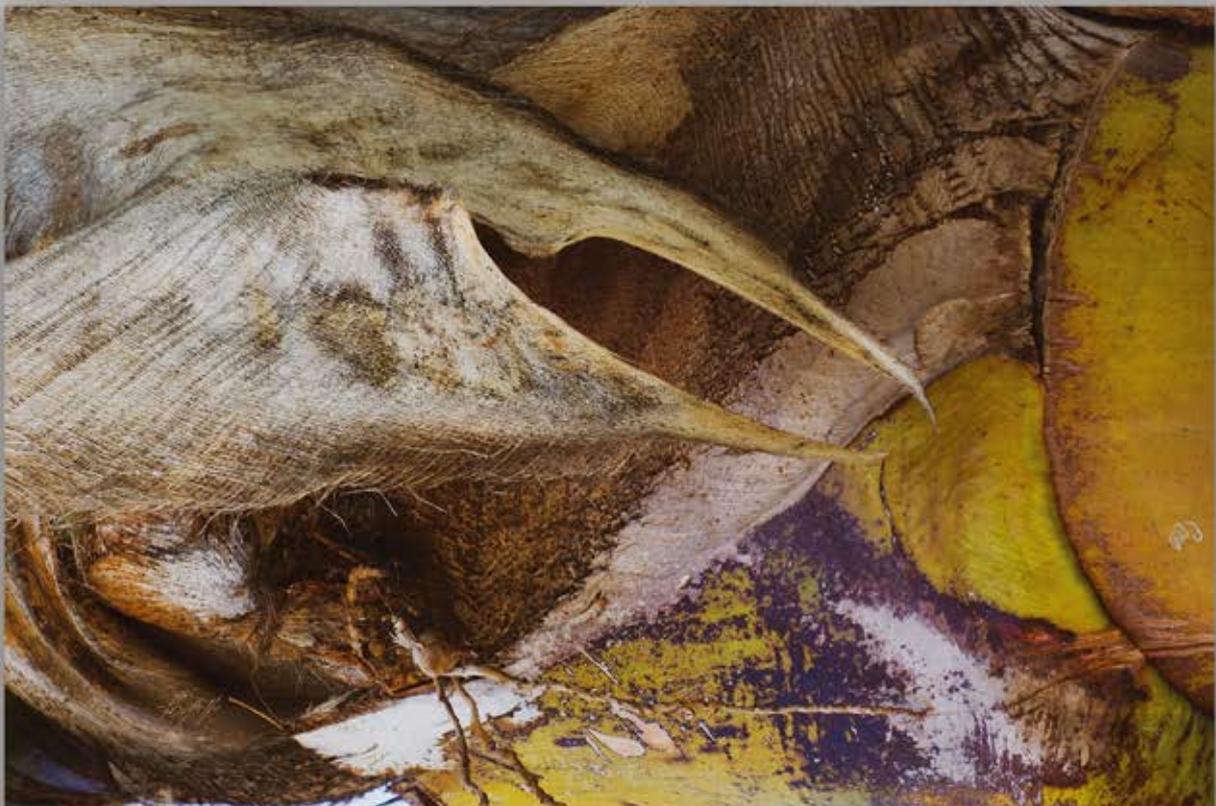
The Space I`m in #4

Foto unter Acrylglas

2018

40x60cm

3.v.25

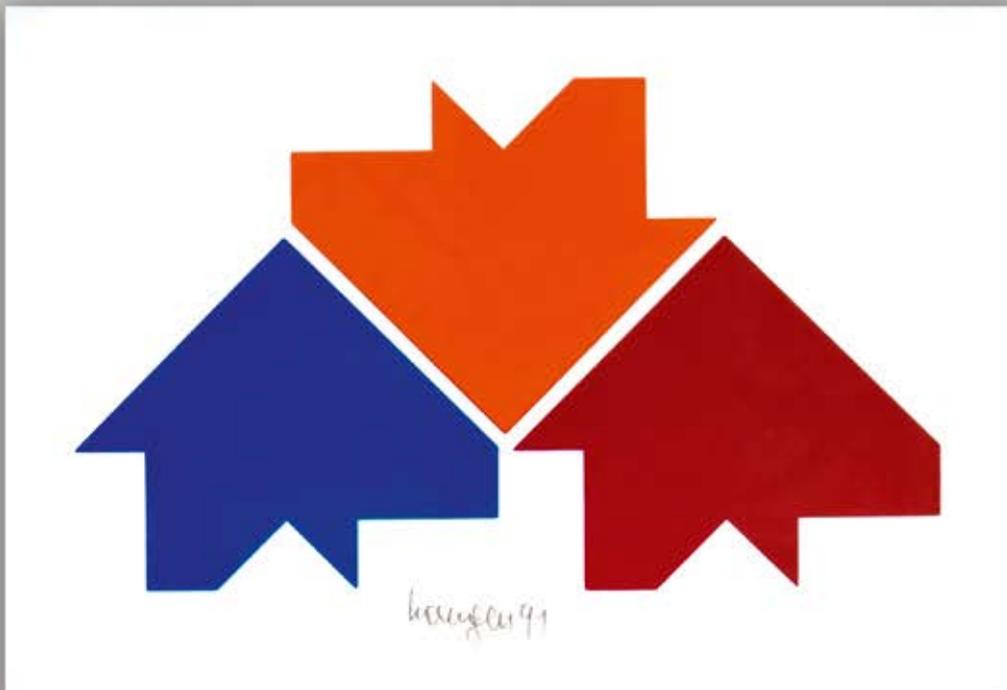


Mindestgebot: 300,00€

www.firouzeh-art.de

HEIJO HANGEN

o.T. Druck 1991 Bild 15x20cm, Rahmen 50x40cm



Mindestgebot: 75,00€

ELISABETH HANSEN

Spurenfragment

Acryl, Kreide Bleistift auf Pappe

2019

17x23cm



Mindestgebot: 125,00€
www.elisabeth-hansen.de

HELGE LEIBERG UND LAO ZHU

Malperformance für die ark e.V. Tusche auf Bütten 1999 110x80cm



Mindestgebot: 450,00€

DANIELA POLZ

Katharina Acryl auf Malplatte 2018 40x40cm



Mindestgebot: 145,00€
www.daniela-polz.de

ULRIKE VON QUAST

was trägt

Lithographie auf Bütten

2019

55,4x38cm Unikat



Mindestgebot: 180,00€
www.ulrike-von-quast.de

VIOLETTA RICHARD

180° Acryl auf Spanplatte im Schattenfugenrahmen 2009 26x28cm



Mindestgebot: 230,00€
www.violetta-richard.de

ALOYS RUMP

Schädeldecke Bronze 2019 24x15x21cm

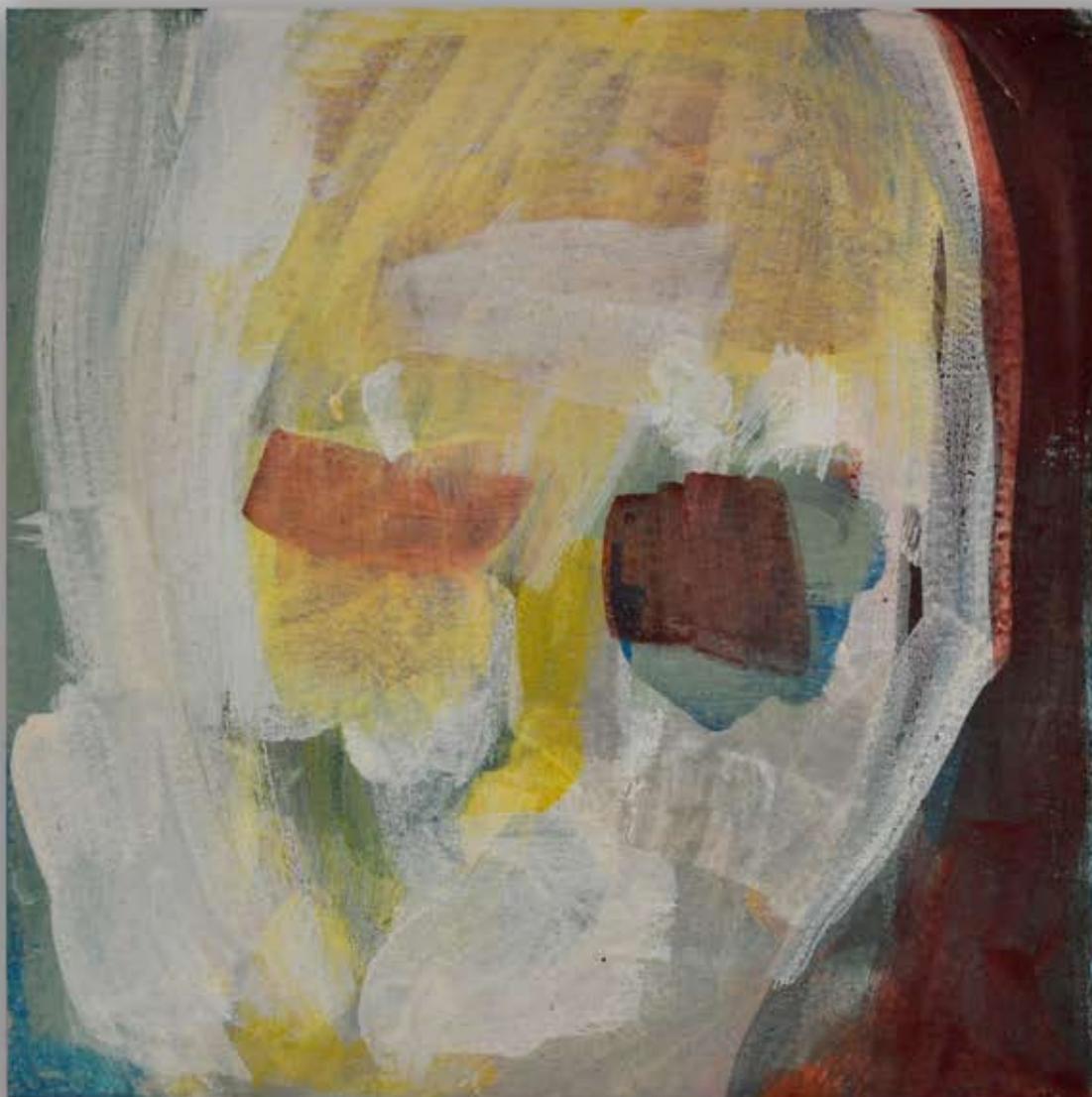


Mindestgebot: 500,00€

www.aloysrump.de

STEFANIE SCHMEINK

Zersplitterte Stille Tempera auf Leinwand 2005 30x30cm



Mindestgebot: 275,00€
www.stefanie-schmeink.de

JULJA SCHNEIDER

Bitte keine Aufregung

Mischtechnik auf Pappe

2011

26x20cm



Mindestgebot: 150,00€
www.schneiderskunst.de

JAN SCHRÖDER

Druckstock 56 Holzschnitt 2017 76x54cm



Mindestgebot: 250,00€
www.janschroederkunst.com

INKE STEINACKER

Grasstudie Nr.23

Mischtechnik auf Karton in Schattenfugenrahmen

2019

60x40cm



Mindestgebot: 160,00€
inke.steinacker@steinacker.com

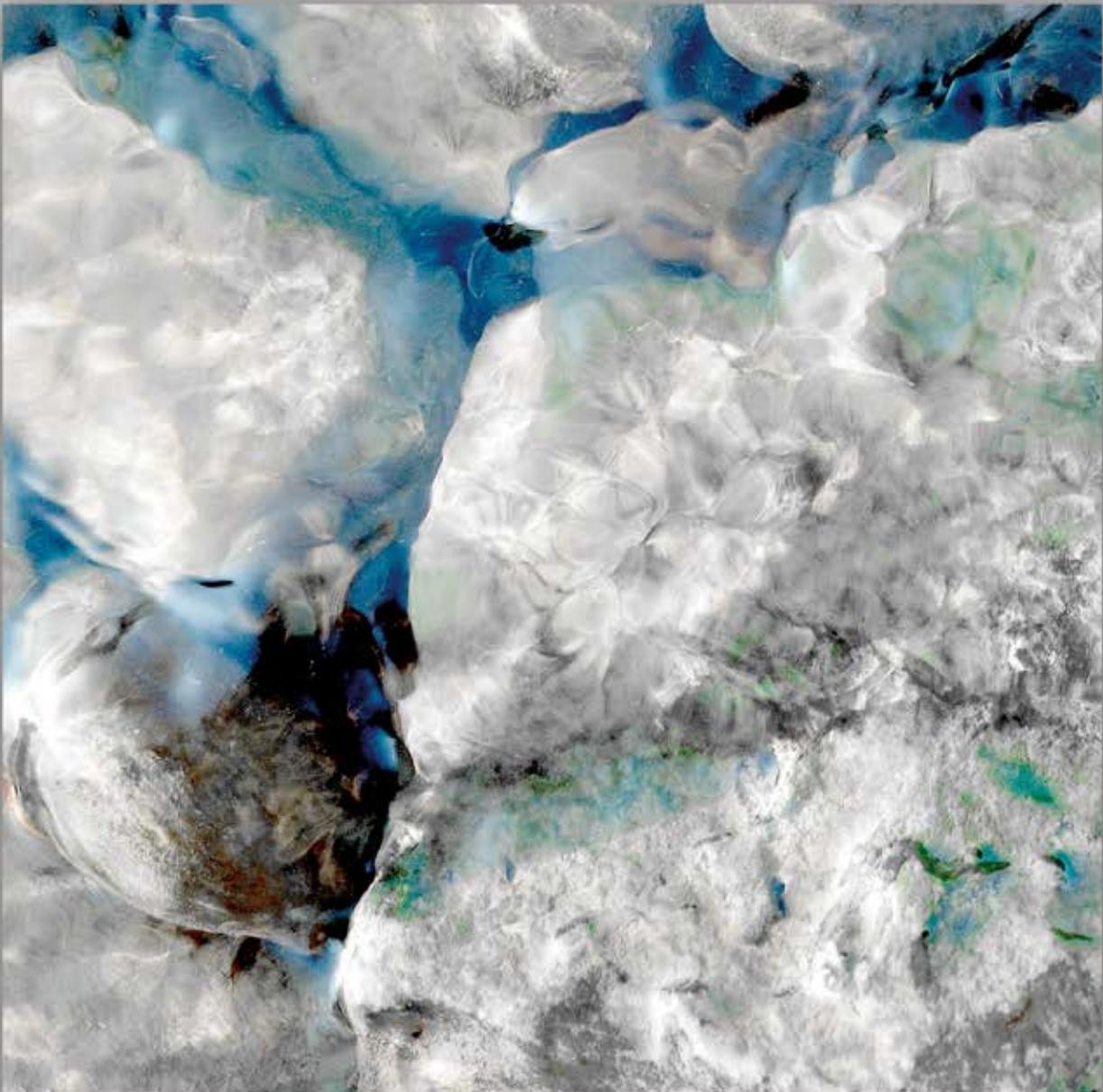
ISA STEINHÄUSER

Rheinstein 244

Fotoabzug auf Alu-Dibond

2010

120x120cm



Mindestgebot: 425,00€

www.isasteinhaeuser.de

IRIS STEPHAN

Landschaft 03 und 06

Mischtechnik

2019

22x30cm



Mindestgebot: 135,00€ pro Werk
www.iris-stephan.com

HELKE STIEBEL

Auf den Spuren Turners

Fotoprint auf Alu-Dibond

1997

40x70cm



Mindestgebot: 250,00€
helke.stiebel@t-online.de

MANFRED STIEBEL

Kalligraphie für Ballettschritt Tusche a. Aquarellkarton 1994 45x35cm mit PP 60x50cm



Mindestgebot: 200,00€

www.fotografenwiki.org/index.php/Manfred_Stiebel

RITA THOMPSON

Sprache ohne Worte

Keramik auf Holz

2019

40x40cm



Mindestgebot: 400,00€

www.rtsculpture.com

FRANZISKUS WENDELS

Haus Studie

Aquarell auf hangeschöpftem Büttenpapier

2009

21x30cm



Mindestgebot: 500,00€
www.Franziskus-Wendels.de

VERA ZAHNHAUSEN

o.T. Acryl und Öl auf Nessel 2013 100x100cm



Mindestgebot: 360,00€
www.vera-zahnhausen.de

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER

ark

WWW.ARK-RLP.DE

INFO@ARK-RLP.DE

BILDNACHWEIS:

Seite 4: ©Martine Andernach
Seite 5: ©Julia Berlin
Seite 6: ©Iris Brahm
Seite 7: ©Andreas Bruchhäuser
Seite 8,9,12,14,18,22,23,25,26: ©Isa Steinhäuser
Seite 10: ©Arek Glebocki
Seite 11: ©Firouzeh Görgen-Ossouli
Seite 13: ©Elisabeth Hansen
Seite 15: ©Daniela Polz
Seite 16: ©Ulrike von Quast
Seite 17: ©Violetta Richard
Seite 19: ©Stefanie Schmeink
Seite 20: ©Julja Schneider
Seite 21: ©Jan Schröder
Seite 24: ©Iris Stephan
Seite 27: ©Bill Thompson
Seite 28: ©Franziskus Wendels
Seite 29: ©Vera Zahnhausen